

[30144.] Vor kurzem erschien in meinem Verlage:

Die Eltern und Geschwister Napoleon I.

von **Dr. A. Kleinschmidt.**

Ein schöner Gross-Octavband v. 340 Seiten.
Preis 7 M.

Die Darstellung der einzelnen Biographien ist eine höchst fesselnde, die Ausstattung des Buches eine glänzende. Das Buch dürfte als ein epochemachendes zu bezeichnen sein. Wir können dasselbe nicht bloß als eine unterhaltende, spannende Lectüre, sondern auch zum genauern Studium nur auf das dringendste empfehlen. (Die Post.)

R.'s Arbeit wird nicht nur in wissenschaftlichen Kreisen, sondern auch im gebildeten Publicum überhaupt großen Anklang finden. (Neue Freie Presse.)

Ein höchst interessantes Buch mit einer reichen Fülle sehr schätzbare biographischer Notizen. (Hannov. Courier.)

Ich empfehle Ihnen dieses zeitgemäße Werk zu thätigster Verwendung. Exemplare in Commission stehen gern zur Verfügung.

Bedingungen:

25 % Rabatt in Rechnung,
33 1/2 % Rabatt und 7/6 Exemplare gegen baar.

Ich bitte, zu verlangen.
Berlin, Juli 1879.

V. Schleiermacher.

[30145.] **Gutenberg. Geschichte und Erdichtung.**

Aus den Quellen nachgewiesen von

Dr. A. van der Linde.

Preis 24 M. Rabatt 25 % und 13/12.

Indem ich auf Börsenblatt Nr. 136 und 138 verweise, empfehle ich dieses grundlegende Buch allen Collegen für die eigene Privatbibliothek. Das Werk darf neben den Schriften Cotta's, Berthes', Brockhaus' u. s. w. seinen Platz verlangen. Ich bestrebe mich, ihm durch Herstellung in Drugulin's Officin auch ein technisches Interesse zu geben.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Juli 1879.

B. Spemann.

[30146.] Soeben ist erschienen:

Die Heraldik im Sinne von Ornamentik.

Ein Wort zur Beherzigung von

Clemens Freiherrn von Hausen.

75 s. ord., 55 s. netto, 50 s. baar und 7/6!

Abnehmer sind: Heraldiker, Wappen-Maler, Graveure, Architekten, ferner historische Vereine, Bibliotheken, sowie die Adels- und Offizierskreise. Handlungen, welche sich besonders für den

Vertrieb obigen, höchst absatzfähigen Werkes verwenden wollen, belieben sich direct an mich zu wenden.

Ich bitte, zu verlangen.

Dresden, 12. Juli 1879.

R. von Grumbkow,
Hof-Verlagsbuchhandlung.

[30147.] Soeben erschien:

Die Arbeiterfrage und die conservative Partei

von

Richard von Schlieben.

Preis 12 s. netto, bei 10 Expl. à 10 s.
Nur baar, auf Verlangen mit Rem.-Recht.

Diesem Vortrag, gehalten in einer Versammlung conservativer Männer, wird Jeder, dem die Lösung dieser wichtigen Zeitfrage nicht ganz gleichgültig, Anregung und Belehrung verdanken.

Der Preis ist zur leichteren Verbreitung, auch in Arbeiterkreisen, nur auf Deckung der Unkosten berechnet.

Ich bitte um gütige Verwendung.

Chemnitz, 1. Juli 1879.

G. Winter.

Nur auf Verlangen!

[30148.]

Zu meinem Verlage erschien soeben:

Drei Märchen

von

J. v. S.

Inhalt:

Mit reinen Händen. Der graue Mantel.
Mont Cassien.

Preis brosch. 1 M.; eleg. geb. 2 M.

Das Werkchen in eleganter Miniatur-Ausgabe ist zu Geschenken u. sehr geeignet. Ich liefere à cond. u. fest mit 30%, baar mit 40%; geb. Exemplare nur fest resp. baar, und bitte, gef. zu verlangen.

Dresden, Anfang Juli 1879.

G. Pierson
(Verlags-Conto).

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Nur auf Verlangen!

[30149.]

Im Laufe dieses Monats erscheint:

Ueber die chemischen Wirkungen des farbigen Lichtes und die Photographie in natürlichen Farben

von

Dr. Josef Maria Eder.

Circa 1 M. 80 s. mit 25 %, baar 33 1/2 %.

Wir versenden nur auf Verlangen.

Wien, 1. Juli 1879.

Verlag der Photographischen Correspondenz.

Eduard Weber's Verlag

(Julius Flittner)

in Bonn.

[30150.]

Mitte Juli erscheint:

Rheinsagen aus dem Munde des Volkes und deutscher Dichter.

Für Schule, Haus und Wanderschaft

von

Karl Simrock.

Achte Auflage.

Gebunden 6 M., 4 M. 50 s. netto.

11 Expl. für 45 M. in Rechnung und 7 Expl. für 28 M. baar.

„Simrock's Rheinsagen“ sind nunmehr seit 43 Jahren ein Lieblingsbuch der Nation geworden, nicht bloss am Rhein, auch im übrigen Deutschland, in Schule und Haus, wie als Reisebegleiter bei Jung und Alt willkommen geheissen. Weder vor noch nach Simrock ist es einem Andern gelungen, einen so reichen Schatz rheinischer Sagen zu heben und in so mannigfaltigen, anmuthigen und kräftigen, immer aber kunstvoll vollendeten Gebilden auszuprägen, die ganz den tiefen Sinn der Sage aussprechen und zugleich den echten deutschen Volkston treffen. Darum steht auch die Sammlung unseres berühmten rheinischen Dichters — trotz vieler Nachahmungen — unübertroffen da, und hoffe ich, dass durch die neue Ausstattung — grösseres Format, feines Kupferdruckpapier, neue Schrift und geschmackvoller Einband — der Absatz des Werkes noch mehr gefördert werden wird.

Für die Absatzfähigkeit der „Rheinsagen“ sprechen die in immer kürzeren Zwischenräumen aufeinander folgenden Auflagen.

Ich empfehle auch diese Auflage Ihrer thätigen Verwendung.

Hochachtungsvoll

Bonn, Ende Juni 1879.

Eduard Weber's Verlag
(Julius Flittner).

Emil Hartgé in St. Petersburg, grande rue des écuries 6.

[30151.]

Im Zolldepartement befindet sich in Vorbereitung ein

(1879) **Neuer** (1879)

Russischer Zollltarif,

officielle Ausgaben,
russisch und deutsch.

8. Preis circa 1 Rub. 50 Kop.

Eintreffende Bestellungen werden sorgfältig notirt und sofort nach Erscheinen erledigt.

Russisches Sortiment,

prompte Besorgung.

Emil Hartgé.